

Presse-Information
3. Juni 2025

Digitalisierung im Fokus: BMW Group stärkt Produktionslogistik und Finanzprozesse mit moderner SAP-Architektur

+++ Digitale Produktionslogistik bis Jahresende in vier Werken live +++ Neues Finanzdatenmodell beschleunigt Analyse und Steuerung +++ Cloudbasierte SAP-Lösungen steigern Effizienz und ermöglichen Einsatz von KI +++

München. Die BMW Group erzielt durch die Einführung wegweisender SAP-Anwendungen entscheidende Fortschritte bei der Digitalisierung. Die erfolgreichen Projekte in Produktionslogistik und Finanzwesen bilden wichtige Meilensteine für den konzernweiten Aufbau einer neuen, cloudbasierten IT-Architektur. Als Greenfield-Projekte wurden diese Lösungen von Grund auf neu entwickelt und werden schrittweise weltweit ausgerollt.

„Mit der nächsten Stufe der Digitalisierung von Produktionslogistik und Finanzwesen mit durchgängigen, einheitlichen Datenstrukturen und Standard-Prozesstemplates haben wir die KI-Ertüchtigung der BMW Group entscheidend vorangebracht“, erklärt Alexander Buresch, CIO und Senior Vice President BMW Group IT. „Im Rahmen der Partnerschaft mit SAP haben wir zentrale Unternehmensprozesse auf eine serviceorientierte und cloudbasierte Plattform übertragen und erreichen damit ein neues Level an Effizienz, Qualität und Automatisierung.“

Weltweite Digitalisierung der Produktionslogistik

Bislang wurde neben dem MINI Werk Oxford auch das volumenstarke Werk in Regensburg erfolgreich auf die digitale Produktionslogistik umgestellt. Bis Ende des Jahres folgen das Stammwerk München sowie das neue Werk im ungarischen Debrecen. Letzteres wird ab Ende des Jahres mit dem vollelektrischen BMW iX3 das erste Modell der Neuen Klasse produzieren.

Die sogenannte „Prozesskette Teile“ (PKT) ermöglicht eine digitale Steuerung sämtlicher inhouse produzierter Komponenten sowie der von externen Zulieferern

bezogenen Teile und wird als Teil der BMW iFactory schrittweise weltweit an allen Produktionsstandorten eingeführt. Die optimierte Zusammenarbeit mit Lieferanten sowie eine effiziente Lagerung und Bereitstellung sichern einen stabilen Betrieb und eine flexible Steuerung der gesamten Produktion.

„Die weltweite Digitalisierung unserer Produktionslogistik erhöht Transparenz und Standardisierung deutlich, sodass wir schneller auf Nachfrageänderungen oder Lieferengpässe reagieren können“, erklärt Michael Nikolaides, Leiter Produktionsnetzwerk, Logistik bei der BMW Group. „Neben den Fahrzeugwerken integrieren wir zukünftig auch die neuen Montagestandorte für die Hochvoltspeicher der sechsten Generation, um den stabilen Hochlauf der E-Mobilität zu unterstützen.“

Neue Finanzlösung bietet verbesserte Datentransparenz und Prozesseffizienz

Das Finanzsystem „Group Finance BackBone“ (GFBB) verfügt über ein komplett neu entwickeltes Datenmodell, das bislang heterogen strukturierte Finanzinformationen vereinheitlicht. Dies führt zu einer verbesserten Vergleichbarkeit der Daten und einer höheren Granularität, wodurch Detailanalysen sowie eine Unternehmenssteuerung in Echtzeit ermöglicht werden. „Wir sprechen von ‚Data at your fingertips‘, da langwierige manuelle Auswertungen und aufwendige Abstimmungen der Vergangenheit angehören“, erläutert Jonathan Townend, Leiter Konzernberichtswesen und Steuern bei der BMW Group.

Darüber hinaus sorgt GFBB für eine umfassende Standardisierung und Harmonisierung der konzernweiten Finanzprozesse, die sowohl zentrale als auch lokale Anforderungen berücksichtigt und den Automatisierungsgrad im Finanzwesen spürbar erhöht. Für die Organisation bedeutet das eine Erleichterung der funktionsübergreifenden Zusammenarbeit sowie eine spürbare Reduktion an Komplexität. Nach dem erfolgreichen Go-Live der BMW AG, der BMW Bank und der

Unternehmenskommunikation**Presse-Information**

Datum 3. Juni 2025

Thema Digitalisierung im Fokus: BMW Group stärkt Produktionslogistik und Finanzprozesse mit moderner SAP-Architektur

Seite 3

Produktionswerke in Oxford und Debrecen, wird nun die schrittweise weltweite Einführung von GFBB fortgesetzt.

Strategische Partnerschaft mit SAP

Im Rahmen der Initiative „RISE with SAP“ hat die BMW Group bereits 2023 einen umfassenden Transformationsprozess gestartet. Ziel ist die Migration bestehender SAP-Systeme in eine moderne, cloudbasierte Architektur, die zugleich den verstärkten Einsatz von KI ermöglicht. Das intelligente Zusammenspiel von SAP-Standard und BMW Cloud Services gewährleistet eine schnelle Integration von Innovationen, maximale Flexibilität und globale Skalierbarkeit. Zudem beteiligt sich die BMW Group aktiv an der Weiterentwicklung des SAP S/4 HANA Standards und treibt diesen mit Co-Innovationen voran.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

BMW Group Unternehmenskommunikation

Benedikt Fischer,
Pressesprecher BMW Group IT
Telefon: +49-151-601-66887
E-Mail: benedikt.fischer@bmwgroup.com

Matthias Schepke
Leitung Kommunikation Digital Experience
Telefon: +49-151-601-90450
E-Mail: Matthias.Schepke@bmwgroup.com

Internet: www.press.bmwgroup.com/deutschland
E-Mail: presse@bmw.de

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanzdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst über 30 Produktionsstandorte weltweit; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Unternehmenskommunikation

Presse-Information

Datum

3. Juni 2025

Thema

Digitalisierung im Fokus: BMW Group stärkt Produktionslogistik und Finanzprozesse mit moderner SAP-Architektur

Seite

4

Im Jahr 2024 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von 2,45 Mio. Automobilen und über 210.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2024 belief sich auf 11,0 Mrd. €, der Umsatz auf 142,4 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2024 beschäftigte das Unternehmen weltweit 159.104 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Nachhaltigkeit ist ein wichtiger Bestandteil der Unternehmensstrategie der BMW Group, von der Lieferkette über die Produktion bis zum Ende der Nutzungsphase aller Produkte.

www.bmwgroup.com

LinkedIn: <http://www.linkedin.com/company/bmw-group/>

YouTube: <https://www.youtube.com/bmwgroup>

Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>

Facebook: <https://www.facebook.com/bmwgroup>

X: <https://www.x.com/bmwgroup>